

Vorlage-Nr.: **0204-2016/DaDi**

Aktenzeichen:

Fachbereich: 130 - Bildungsbüro, Schulentwicklung

Beteiligungen: *EB - Erster Kreisbeigeordneter*
610 - Schulservice

Produkt: **1.03.09.02 Schulentwicklung**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreisausschuss	N	Zur Kenntnisnahme
2.	Schul-, Kultur- und Sportausschuss	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Einrichtung einer einjährigen PuSch A - Klasse an der Joachim-Schumann-Schule in Babenhausen zum SJ 2016/17**

Erster Kreisbeigeordneter Fleischmann gibt die Änderung zu dem Antrag auf Genehmigung einer PuSch A - Klasse an der Joachim-Schumann-Schule - Offene Schule Babenhausen zur Kenntnis.

Begründung:

Die Änderung von einer zweijährigen auf eine einjährige PuSch A - Klasse erfolgt aufgrund der Umstellung der Schulform auf die einer Integrierten Gesamtschule. Die Konzeption für die Projektklasse wurde entsprechend angepasst. Im Verlauf der einjährigen PuSch-Maßnahme erfolgt zusätzlich zu dem Unterricht in der Schule und in geeigneten Praxislernorten die gezielte Vorbereitung der Jugendlichen auf die zentralen Hauptschulabschluss-Prüfungen.

Beginnend mit der Jahrgangsstufe 9 zum Schuljahr 2016/2017 und endend mit dem Hauptschulabschluss wird die PuSch A - Klasse vom Staatlichen Schulamt als einjährige Maßnahme befürwortet.

Das Förderprogramm PuSch – Praxis und Schule folgt auf die beiden ESF-finanzierten Programme SchuB (Lernen und Arbeiten in Schule und Betrieb) und EIBE (Eingliederung in die Berufs- und Arbeitswelt), die bis zum Schuljahresende 2014/15 ausgelaufen sind. PuSch soll abschlussgefährdete, förderbedürftige Jugendliche durch sozialpädagogische Begleitung zum Hauptschulabschluss und anschließend möglichst in eine Ausbildung führen.

Anlage:

- Konzeption einer schulischen Fördermaßnahme „Praxis und Schule“ (PuSch) der Joachim-Schumann-Schule (Offene Schule Babenhausen) in Kooperation